



MAIANDACHT IN THALLERN

Beten – Feiern - Verbindet

1. MAI 2020

Bittgang einmal anders. Unsere Diakone aus unserem Pfarrverband (Andreas Frank und Anto Petrovic) haben für heuer eine Andacht vorbereitet. Beten wir gemeinsam von zu Hause mit. Die Videos der Andacht finden sie auf den Internetseiten der Pfarren Gumpoldskirchen und Neu-Guntramsdorf.

Frank Andreas & Petrovic Anto



*Wir laden Sie ein. Suchen Sie sich einen ruhigen Ort im Haus,
an dem Sie sich wohl fühlen. Zünden Sie eine Kerze an.*

*Oder: gehen Sie in die Natur, wo Sie gut beten können.
Betrachten Sie das frische Grün der Weingärten.*

*Ich atme entspannt ein und aus – Gott ist bei mir – er hört mir
zu.*



+ Kreuzzeichen +

Einleitung

Liebe Christen aus den Pfarren Gumpoldskirchen, Neu Guntramsdorf und anderen Pfarren: wir – Anto Petrovic aus Gumpoldskirchen und Andreas Frank aus Neu Guntramsdorf – begrüßen Euch in der Johannes Kapelle des Freigutes Thallern, das seit 1141 zum Stift Heiligenkreuz gehört und seither durchgehend bis heute als Weingut bewirtschaftet wird. Die Kapelle ist berühmt durch den barocken Altar, der Christus am Rebstock zeigt und von Giovanni Giuliani geschaffen wurde. Die Gumpoldskirchner wallfahrten regelmäßig am 1.5. hierher zur hl. Messe, aus Neu Guntramsdorf hat sich in den allerletzten Jahren eine kleine Gruppe dazugesellt. Aus der Pfarre Guntramsdorf St. Jakob kommt eine Wallfahrergruppe ebenso jährlich hierher, um hier Maria zu ehren und um eine gute Ernte zu beten. Wenn wir künftig noch die Münchendorfer einladen, wird das ein gemeinsamer Gebetsort für den Pfarrverband!

Lesung

Heute, am Tag der Arbeit und am Gedenktag des hl. Josefs, des Arbeiters, starten wir in den Marienmonat Mai und laden ein, Maria als „Schwester im Glauben“ anzusprechen. Dazu hören wir ein Schriftwort aus Lk 11. Kurz nach dem Jesus einen Dämon ausgetrieben hatte und die Menge über ihn staunte, ereignete sich folgendes:

Lesung aus dem Lukasevangelium

Eine Frau aus der Menge ihm zu: Selig die Frau, deren Leib dich getragen und deren Brust dich genährt hat. Er aber erwiderte: Selig sind vielmehr die, die das Wort Gottes hören und es befolgen.

Gedanken

Interessant, dass eine namenlose Frau aus der Menge heraus laut zu rufen beginnt! Aus der Freude und dem Staunen über Jesus heraus schließt sie zurück auf seine Mutter. Wer mit Dir, Jesus, schwanger war und wer Dich Jesus, an der Brust gestillt hat, der muss unglaublich glücklich sein! So zeigt diese Frau auf Maria, die wirklich „voll der Gnade“, also ganz erfüllt, war. In diesen schwierigen Tagen, in denen wir durch die Corona Pandemie und ihre Folgen bedrückt sind, können wir Maria als Schwester und Weggefährtin entdecken. Sie geht mit uns! Den Ruf „Maria, Schwester im Glauben, bitte für uns!“ können alle wiederholen.

Andacht

Beten wir das Gebet aus dem Gotteslob 676/4

V Maria, du Magd des Herrn, du bist uns nahe,
du bist gemeinsam mit uns auf dem Weg.

Du bist uns Hilfe, Stütze und Führung.

A Maria, Schwester im Glauben, bitte für uns!

V Vorbild bist du – aus unseren Reihen,
Freude des Herrn und Segen der Welt,
du hast dein Ziel, in Gott zu leben, gefunden,
und begleitest voll Liebe alle, die ihn suchen.

A Maria, Schwester im Glauben, bitte für uns!

V Dein Leben war geprägt von der Treue zum Herrn.
Du hast Jesu Worte in deinem Herzen bewahrt,
du hast mitten unter den Aposteln im Gebet verharret
und gemeinsam mit ihnen den Heiligen Geist empfangen.

A Maria, Schwester im Glauben, bitte für uns!

V Du, Maria, bist das Urbild der Kirche,
ein Mensch, ganz so, wie Gott ihn erdacht.
Du bist zugegen auch in der Kirche von heute,
voll liebender Sorge begleitest du uns.

A Maria, Schwester im Glauben, bitte für uns!

V Ehre sei Gott, dem Vater, der dich erwählt hat.
Ehre sei dem Heiligen Geist, der dich mit seiner Kraft erfüllt.

A Ehre sei dem dreifaltigen Gott

Stille

V Maria, du warst in deinem Leben ganz auf Gott ausgerichtet. –
Hilf uns, zu hören wie du

A die Botschaft des Herrn für uns.

V Hilf uns, zu glauben wie du

A an den lebendigen und erfahrbaren Gott.

V Hilf uns, zu vertrauen wie du

A mit einem sehenden Herzen.

V Hilf uns, zu lieben wie du

A Behutsam und bewahrend.

V Hilf uns, Unbegreifliches anzunehmen wie du

A in großer Zuversicht.

V Hilf uns, zu warten wie du

A Mit bereitem Herzen, mit offenen Augen und Ohren
und einer wachen Seele.

V Maria, Mutter des Herrn,

- A** Hilf uns, zu glauben wie du.
- V** Maria, mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und all deinen Kräften hast du Gott geliebt. Du Königin des Himmels, erbitte auch uns die Gabe lebendiger Gottes- und Nächstenliebe.
- A** Mit dir preisen wir den dreifaltigen Gott.
- V** Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
- A** Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.
Amen. Halleluja

Segen

Weingärten, Gärten zu Hause, die Felder der Bauern und der Wienerwald brauchen dringend Regen! So beten wir den Wettersegens:

GOTT; IN DIR LEBEN WIR; BEWEGEN WIR UNS UND SIND WIR, DU KENNST UNSERE NOT.

SCHENKE UNS DEN REGEN, AUF DEN UNSER LAND DRINGEND WARTET.

GIB ALLEN MENSCHEN AUF DER ERDE DAS TÄGLICHE BROT, DAMIT SIE UM SO VERTRAUENSVOLLER NACH DER HIMMLISCHEN SPEISE VERLANGEN.

GIB DEN FRÜCHTEN DER ERDE WACHSTUM UND GEDEIHEN. BESCHÜTZE UNSERE FELDER; WEINGÄRTEN UND GÄRTEN VOR UNWETTER, HAGELSCHLAG UND VERWÜSTUNG UND SCHÄDLICHER DÜRRE.

SEGNE DAS WERK UNSERER HÄNDE UND UNSERES GEISTES, UNSERE ARBEIT AUF FELD UND FLUR, IN FAMILIE UND BERUF: WIR VERTRAUEN AUF DEINE HILFE. SEI UNS NAHE UND STEH UNS BEI. DARUM BITTEN WIR DURCH CHRISTUS, UNSEREN HERRN. AMEN

Benedictionale S. 59

+ Kreuzzeichen +